

JugendFilmTage

Die BZgA bietet mit den JugendFilmTagen interessierten Akteuren aus den Bereichen z.B. AIDS-Prävention, Sexualberatung und Jugendarbeit ein attraktives und kostengünstiges Angebot, mit dem sie eigenständig ein Projekt für Schüler/innen und Lehrkräfte zum Themenbereich Sexualität, Liebe, Freundschaft und HIV/Aids realisieren können.

Durch Filmvorführungen und Mitmach-Aktionen im örtlichen Kino sollen Jugendliche motiviert werden, sich handlungsorientiert mit Sexualität, Liebe, Freundschaft, Schwangerschaft und Verhütung sowie HIV/Aids und weiteren sexuell übertragbaren Krankheiten persönlich auseinander zu setzen.

Lehrkräfte werden durch Fortbildungen und/oder weitere Angebote der regionalen Akteure eingeladen, die Themen für die Schule nachhaltig zu erarbeiten.

Die JugendFilmTage sind ein öffentlichkeitswirksamer Impuls, die regionale Aufklärungsarbeit zu fördern und vorhandene Angebote und Strukturen bekannt zu machen und zu vernetzen.

Informationen

[Informationen zu den Jugendfilmtagen für Veranstalter/innen und Multiplikator/innen](#)
[Informationen über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)
[Leitfaden zur Organisation von Jugendfilmtagen](#)

Sinus Büro für Kommunikation
Habsburgerring 3
50674 Köln
Telefon: 0221 272 255 0
E-Mail: jugendfilmtage@sinus-bfk.de

im Auftrag der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
Ostmerheimer Straße 220
51109 Köln

Koordination und Unterstützung in Brandenburg

www.aidshilfe-potsdam.de
Ansprechpartnerin: Hortense Lademann
Kastanienallee 27

14471 Potsdam

Telefon: 0331 951 30 851

Telefax: 0331 951 30 852

E-Mail: info@aidshilfe-potsdam.de